Video-Tutorial auf YouTube zum PDFX-ready LFP-Preflight

PDFX-ready Grossformatdruck (LFP) V2.7 (PDFX-4) – PDF-Druckvorlagen prüfen mit Adobe Acrobat DC Preflight

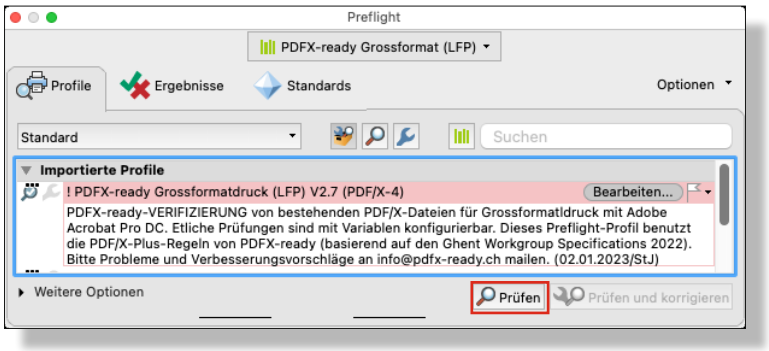
Voraussetzungen

- Adobe Acrobat Pro DC 2021 oder neuer (auf Macintosh oder Windows)
- Preflight-Profil *PDFX-ready Grossformatdruck (LFP) (PDF_X-4)_AcrobatDC_V27d.kfp* installiert (siehe „Neue Preflight-Profile in Acrobat Pro installieren“ auf Seite 7)

Preflight durchführen

1) Preflight aufrufen:
– Acrobat Pro DC: Menü ***Anzeige -> Werkzeuge -> Druckproduktion -> Öffnen- > Preflight***

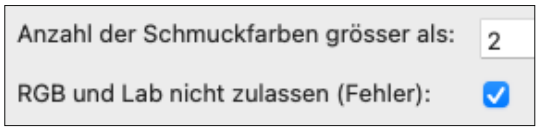
2) Prüfung starten:
– Preflight-Profil *! PDFX-ready Grossformatdruck (LFP) V2.7 (PDF/X-4)* auswählen.
– Schaltfläche **[Prüfen]** klicken:



3) Preflight-Variabeln definieren

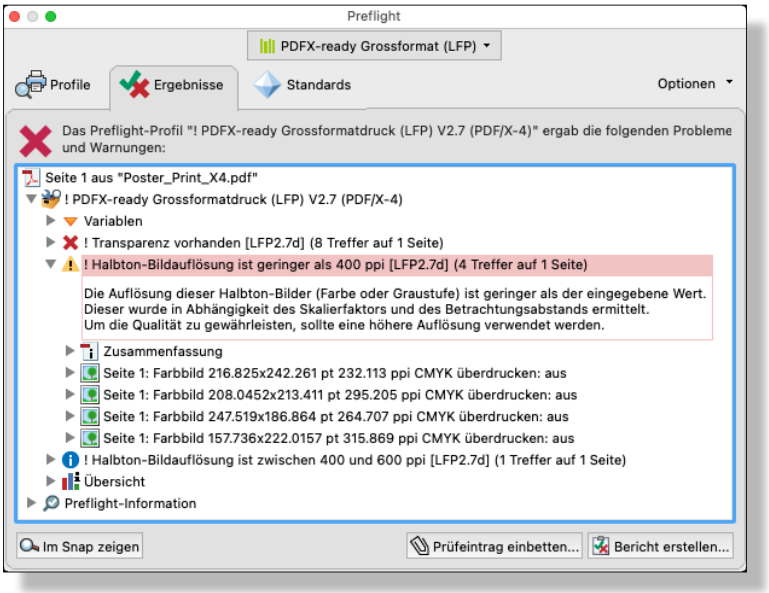
Für die **Auswahl einiger Optionen und Parameter** der Prüfung werden **Preflight-Variablen** verwendet:

- Werte-Parameter:
- Schalter:



Die Verwendung von Variablen erlaubt es, mit einem einzigen Preflightprofil **unterschiedliche Anwendungsbereiche** des Grossformatdrucks abzudecken.

4) Preflight-Ergebnisse kontrollieren:



Ein Klick auf eine Meldung blendet den **Erläuterungstext** ein. Doppelklicks zeigen die **Problem-Objekte**.

V2.7d / 28.01.2023
Alle Dokumentationen von PDFX-ready dürfen zu Informationszwecken kopiert und an Dritte weiter verteilt werden, vorausgesetzt, dass das Originaldokument in unveränderter Form verwendet wird und die Herkunft stets ersichtlich ist.

Die Preflight-Ergebnisse sind in drei Kategorien eingeteilt:

- ✕ = **Fehler** sind schwerwiegende Probleme, die beim Druck zu unbefriedigenden Ergebnissen führen können.
- ⚠ = **Warnungen** weisen auf mögliche Probleme hin, die nicht in jedem Fall problematisch sein müssen.
- ⓘ = **Infos** stellen kein Problem dar, sondern geben nur zusätzliche Informationen über die Datei.

Weitere Informationen um Thema Preflight findet man im PDFX-ready Leitfaden auf Seite 34ff: https://www.pdfx-ready.ch/leitfaden/ und im Rezept über die Verwendung des Preflight-Prüfeintrags.

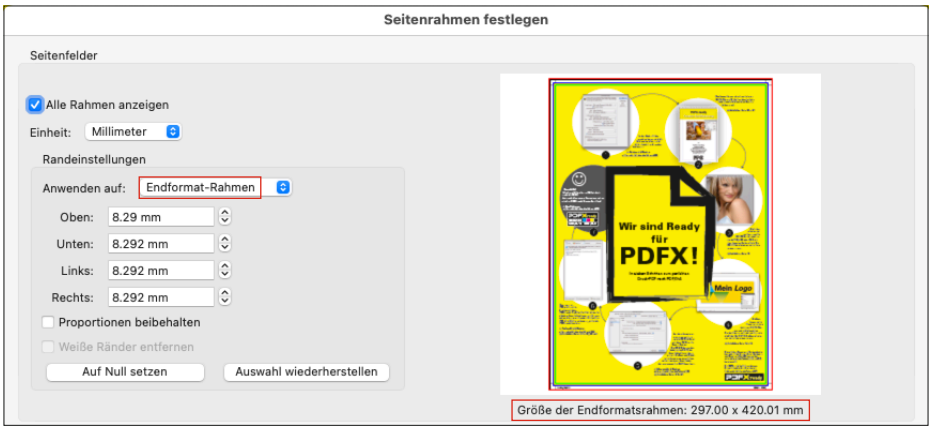
4) Kontrollen ohne Preflight

Folgende Eigenschaften können ohne Preflight effizienter kontrolliert werden:

- Die **Seitenanzahl** ist in der Werkzeug-Leiste ersichtlich:

- Die **Ausgabebedingung** findet man im Standards-Navigationsfenster: (Menü ***Anzeige > Ein-/Ausblenden > Nagivationsfenster > Standards***)

- Die **Seitengeometrie** (Trim- und BleedBox) kann mit ***Seitenrahmen festlegen*** kontrolliert werden:



Bei Grossformat-Drucken wird oft **zusätzlicher Raum ohne Druckobjekte** für das Kleben, Schweissen oder das Anbringen von Ösen sowie die unsichtbaren Bereiche eines Roll-up-Banners etc. benötigt. (Skalierungsfaktor berücksichtigen!).

Besonderheiten des Preflights für Grossformat-Druck (LFP)

Da die maximale Seitengrösse der meisten Layoutprogramme viel kleiner als das maximale Druckformat von Grossformat-Drucksystemen (LFP) sind, werden LFP-Druckvorlagen meist verkleinert angelegt und dann beim Druck entsprechen skaliert (z.B. 4x, 10x). Dieser **Skalierungsfaktor** muss bei der Prüfung einiger Eigenschaften (minimale Bildauflösungen, Textgrösse, Strichstärke) der verkleinerten Druckvorlage **berücksichtigt** werden. D.h. bei einer 10-fachen Vergrösserung muss die Bildauflösung in der verkleinerten Druckvorlagen um Faktor 10 grösser sein (z.B. um 80 ppi im Druck zu erhalten, muss ein Bild in der Vorlage 800 ppi aufweisen).

Grossformatdrucke werden oft nicht wie Standard-Drucksachen mit einem normalen Leseabstand (ca. 0.3 m) betrachtet, sondern aus grösserer Distanz – dem sogenannten **Betrachtungsabstand**. Dieser wirkt sich auch auf die minimalen Bildauflösungen aus. Je grösser der Betrachtungsabstand ist, desto kleinere Minimalwerte werden benötigt.

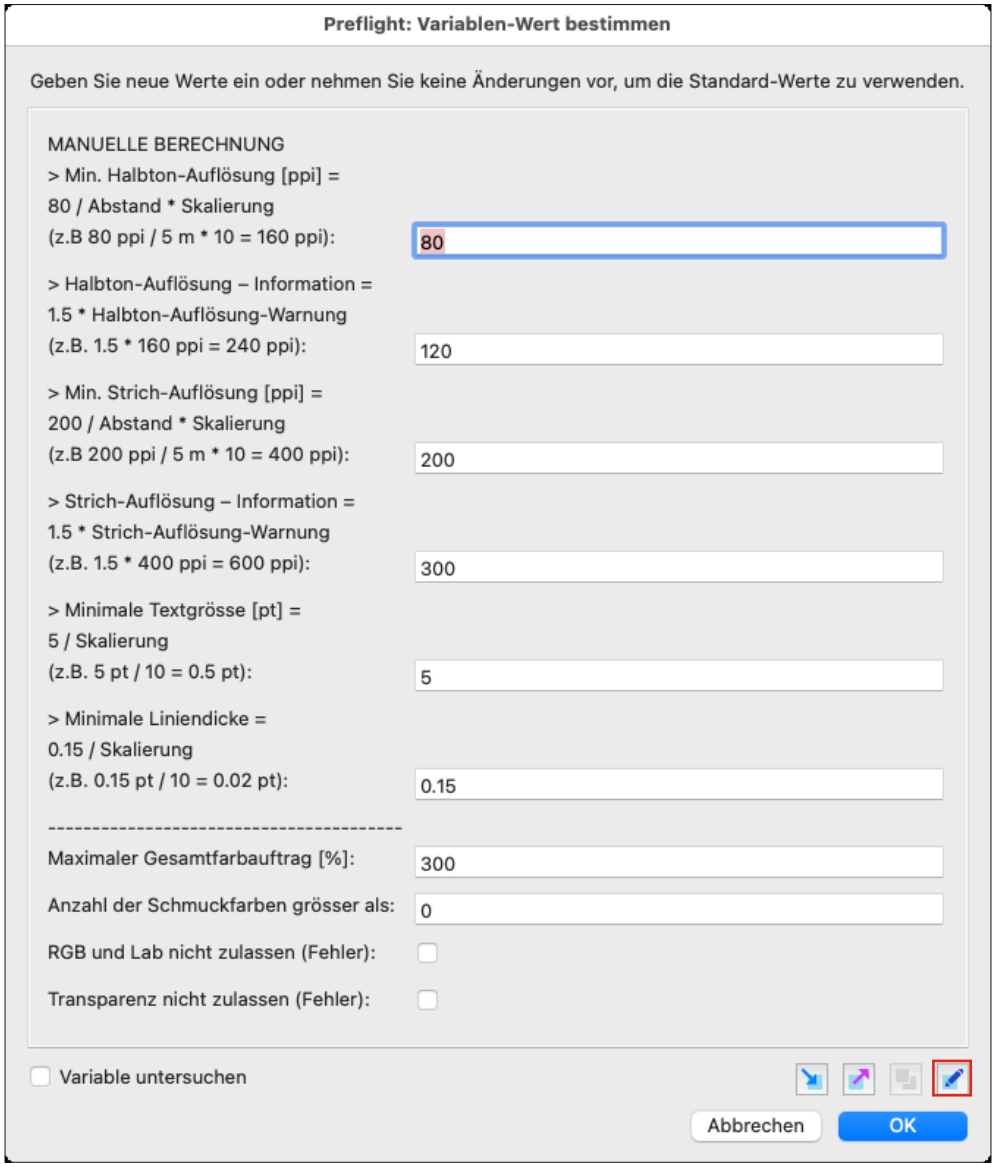
Zur Berechnung der Werte gibt es folgende **Formeln**:

- **Minimale Auflösung = Basis-Auflösung (bei 1 m) / Abstand * Skalierung** (z.B. 80 ppi / 5 m * 10 = 160 ppi)
- **Minimale Textgrösse = Basis-Textgrösse / Skalierung** (z.B. 5 pt. / 10 = 0.5 pt)
- **Minimale Liniendicke = Basis-Liniendicke / Skalierung** (z.B. 0.15 pt / 10 = 0.02 pt)

Die Ghent Workgroup (GWG) hat in den GWG-Spezifikationen 2022 für den Grossformatdruck **Basis-Auflösungen** (für Betrachtungsabstand = 1 m) von **80 ppi** (Halbton) resp. **200 ppi** (Strich) sowie eine **Basis-Textgrösse** von **5 pt** und eine **Basis-Liniendicke** von **0.15 pt** (für Skalierung = 1) definiert (korrigiert von PDFX-ready).

Alle Dokumentationen von PDFX-ready dürfen zu Informationszwecken kopiert und an Dritte weiter verteilt werden, vorausgesetzt, dass das Originaldokument in unveränderter Form verwendet wird und die Herkunft stets ersichtlich ist.

Variablenfenster



ACHTUNG: Das ***Importieren*** von exportierten Variablendefinitionen (links unten über der [Abbrechen]-Schaltfläche) **funktioniert in Adobe Acrobat DC leider nicht**.

TIPP: Mit der rechten Funktion ***Standardwerte wiederherstellen*** resp. (roter Rahmen im Screenshot) kann die **letzte Variablen-Konfiguration reaktiviert** werden. Dies spart bei der Verarbeitung mehrerer Dateien viel Zeit!

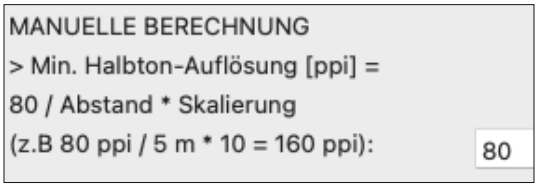
TIPP: Beim ersten Mal die **Grösse des Variablen-Fensters anpassen**, sodass alle Variablen sichtbar sind. Diese Vergrösserung muss **nur einmal** gemacht werden, da die Grösse gespeichert wird.

Alle Dokumentationen von PDFX-ready dürfen zu Informationszwecken kopiert und an Dritte weiter verteilt werden, vorausgesetzt, dass das Originaldokument in unveränderter Form verwendet wird und die Herkunft stets ersichtlich ist.

Variablen-Parameter berechnen

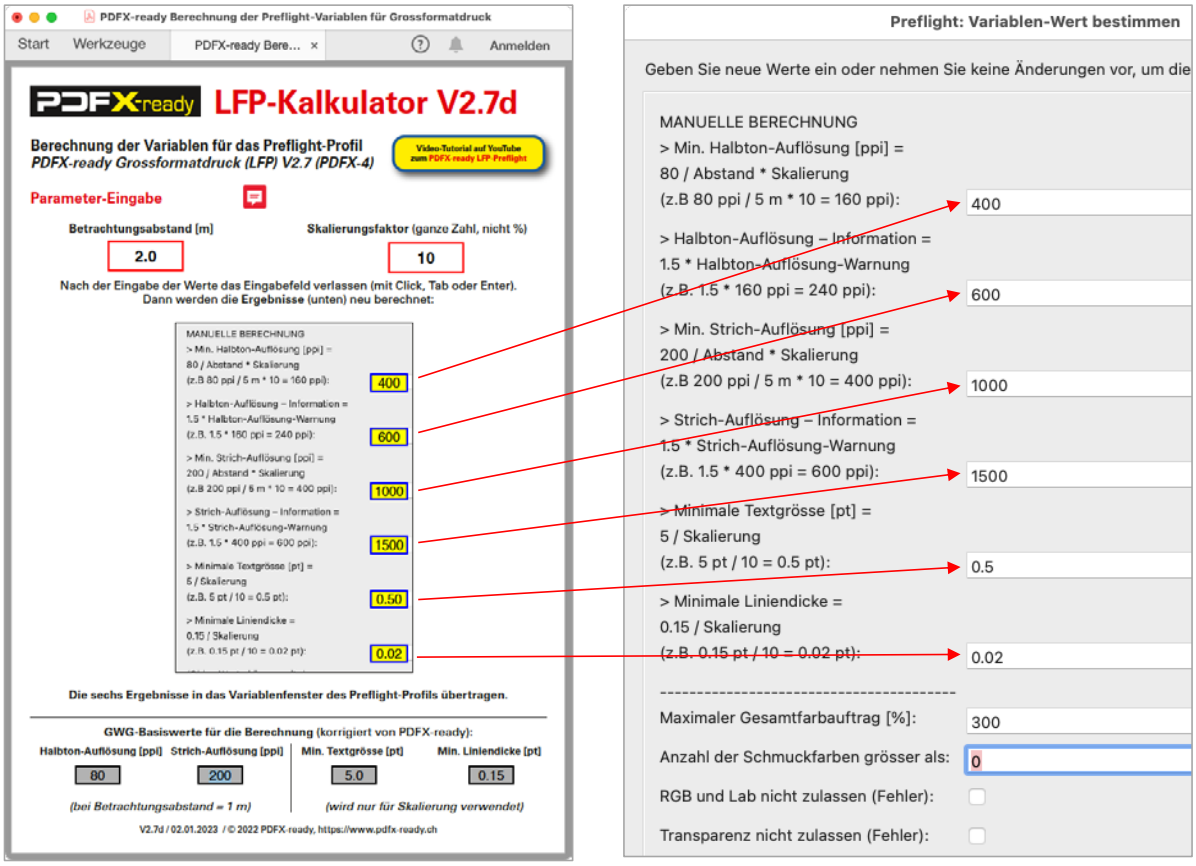
Da Acrobat Preflight leider nicht rechnen kann, müssen die notwendigen **Berechnungen ausserhalb von Preflight durchgeführt** werden. Es stehen zwei Möglichkeiten zur Verfügung:

- **Kopfrechnen** (resp. Taschenrechner)**:** Dazu sind die (einfachen) Formeln im Variablen-Fenster aufgeführt und mit einem Beispiel illustriert:



TIPP: Die am häufigsten benötigten Werte auf einem Post-It-Zettel notieren und an den Bildschirm kleben… ;-)

- **PDFX-ready LFP-Kalulator.** Da im Gegensatz zu Acrobat Preflight in Acrobat-Formularen **JavaScript-Berechnungen** möglich sind, hat PDFX-ready als kleines Hilfsmittel ein **PDF-Formular mit den notwendigen Rechenoperationen** in JavaScript entwickelt:



Nach Eingabe des **Betrachtungabstands** und des **Skalierungsfaktors** werden alle notwendigen Berechnungen durchgeführt und die Resultate in einem Screenshot des Variablenfensters eingetragen. Diese Werte können dann in das Variablenfenster im Acrobat Preflight übernommen werden.

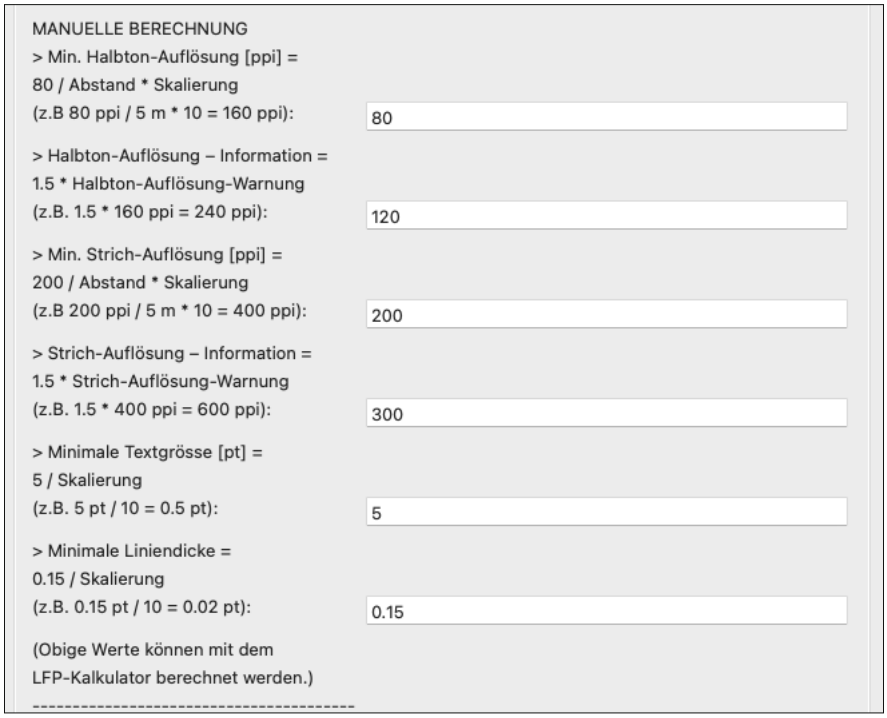
TIPP: Die **Verwendung** des LFP-Kalkulators **im** Adobe Acrobat Reader erlaubt die Übernahme der Resultate der Berechnungen mit **Copy&Paste** einzeln in das Preflight-Variablen-Fenster! Man spart dadurch einige Tipp-Arbeit.

Im unteren Teil des Formulars können bei Bedarf die **Basiswerte** für minimale Halb- und Strichbild-Auflösungen sowie Textgrösse und Liniendicke an die eigenen Bedürfnisse angepasst werden. Textgrösse und Liniendicke sind unabhängig vom Betrachtungsabstand. Es geht dabei nur im die Druckbarkeit. Das Formular kann danach mit den neuen Werten (ggf. unter anderem Namen) gespeichert werden (auch mit dem Acrobat Reader).

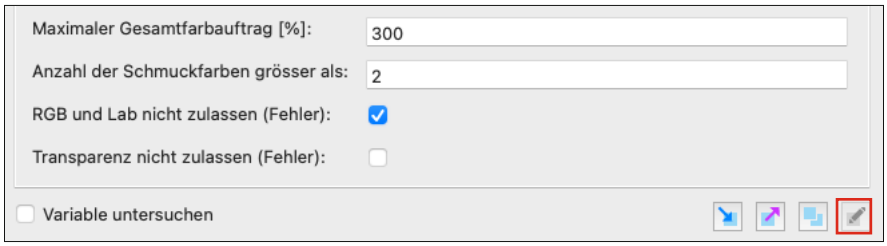
Alle Dokumentationen von PDFX-ready dürfen zu Informationszwecken kopiert und an Dritte weiter verteilt werden, vorausgesetzt, dass das Originaldokument in unveränderter Form verwendet wird und die Herkunft stets ersichtlich ist.

Variablen-Parameter

Im ersten Bereich werden die Parameter für die Variablen definiert, die von der **Skalierung** und z.T. dem **Betrachtungsabstand** abhängig sind. Dabei werden die **Formeln** auf Seite 2 angewendet. Da Acrobat Preflight keine Berechnungen durchführen kann, müssen die benötigten Werte entweder manuell oder mit Hilfe des **PDFX-ready LFP-Kalkulators** (siehe Seite 3) ermittelt werden. Folgende Variablen stehen zur Verfügung:



Im dritten Bereich können Parameter für **Farbprüfungen** und **Transparenz** eingegeben werden:

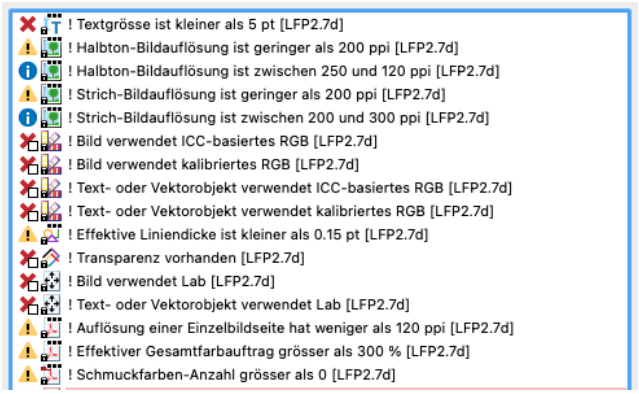


TIPP: Mit der rechten Funktion ***Standardwerte wiederherstellen*** resp. (roter Rahmen im Screenshot) kann die **letzte Variablen-Konfiguration reaktiviert** werden. Dies spart bei der Verarbeitung mehrerer Dateien viel Zeit!

Alle Dokumentationen von PDFX-ready dürfen zu Informationszwecken kopiert und an Dritte weiter verteilt werden, vorausgesetzt, dass das Originaldokument in unveränderter Form verwendet wird und die Herkunft stets ersichtlich ist.

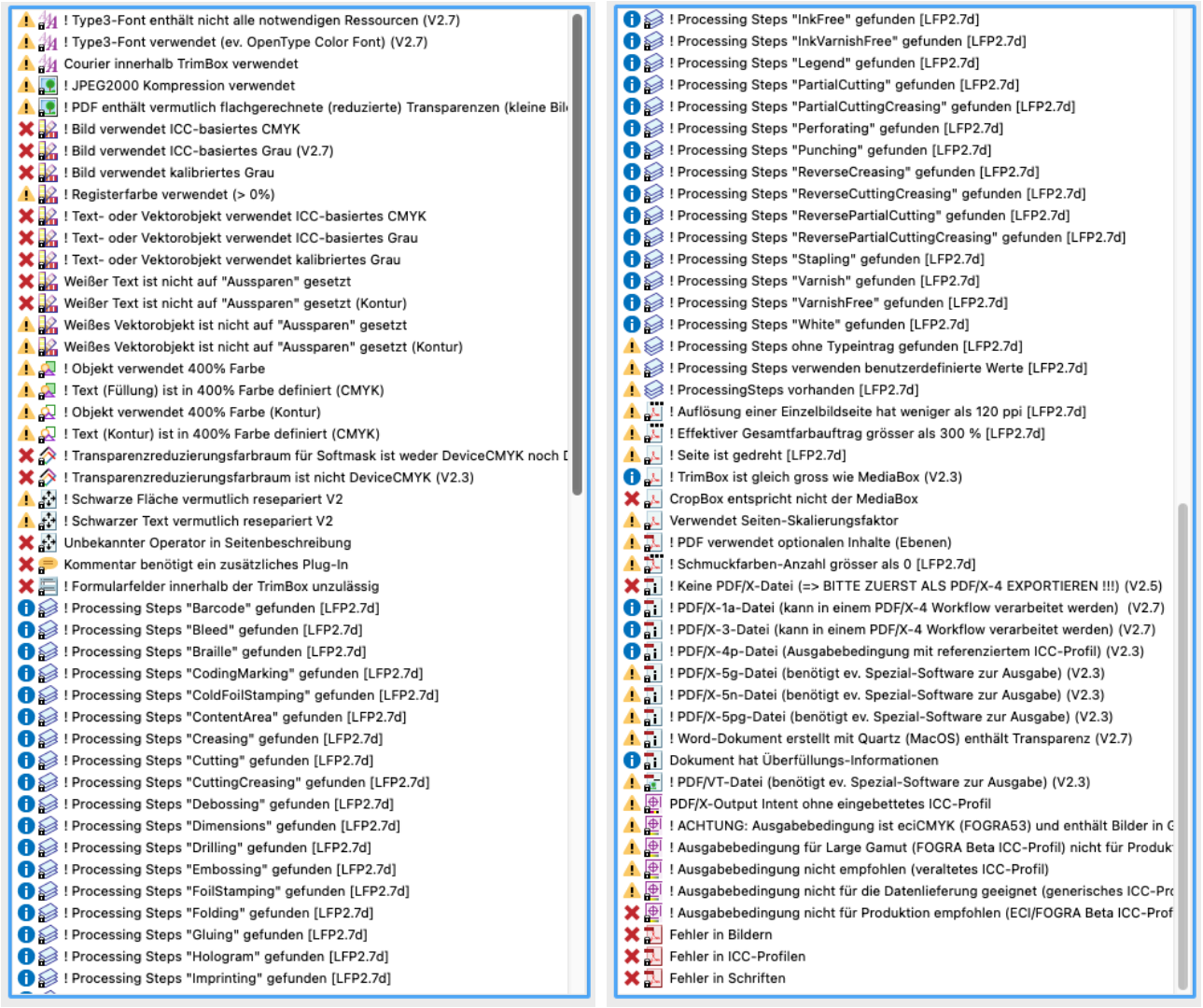
Prüfungen mit Variablen

Die Variablen kommen in folgenden Prüfungen zum Einsatz:



Prüfungen ohne Variablen

Zusätzlich zu den Variablenprüfungen werden folgende Prüfungen immer durchgeführt:



Prüfung von Processing Steps

Das Preflight-Profil enthält eine ausführliche Prüfung von **Processing Steps-Metadaten** (ISO 19593-1). Diese dienen dazu, nicht druckende Objekte (z.B. Stanzkonturen) zu kennzeichnen, damit sie von nachfolgenden Programmen erkannt und verarbeitet werden können. Diese Objekte sind entsprechenden Ebenen zugewiesen. Diese werden mit (unsichtbaren) Metadaten identifiziert. Falls vorhanden, wird bei jeder der 33 Processing Steps wird eine Info ausgegeben.
Um die Vorteile dieser Processing Steps zu nutzen, wird allerdings meist **Spezialsoftware** benötigt.

V2.7d / 28.01.2023
Alle Dokumentationen von PDFX-ready dürfen zu Informationszwecken kopiert und an Dritte weiter verteilt werden, vorausgesetzt, dass das Originaldokument in unveränderter Form verwendet wird und die Herkunft stets ersichtlich ist.

Video-Tutorial auf YouTube zur Preflight-Installation

Grossformatdruck PDFX-ready

Preflight-Profile in Acrobat Pro installieren

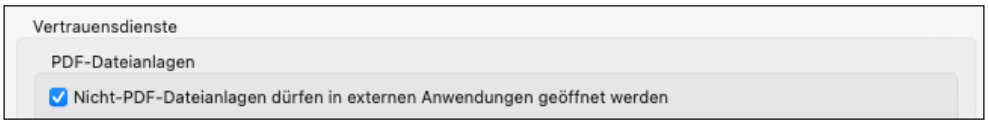
Voraussetzungen

– **Adobe Acrobat Pro DC 2021** oder neuer.

– **Preflight-Profil**, das in den Anlagen dieses Rezeptes eingebettet ist.
(Menü ***Anzeige -> Ein-/Ausblenden -> Navigationsfenster -> Anlagen***).

Einfache Installation

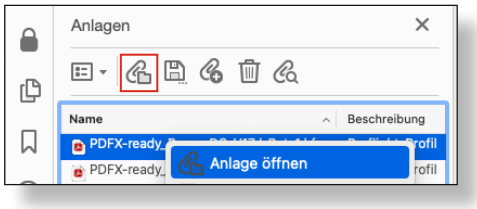
VORAUSSETZUNG in Acrobat Pro: EINgeschaltete Option *Voreinstellungen -> Allgemein -> Vertrauensdienste -> Nicht-PDF-Dateianlagen dürfen in externen Anwendungen geöffnet werden*:



1) Preflight aufrufen:
– Acrobat Pro DC: Menü ***Anzeige -> Werkzeuge -> Druckproduktion -> Öffnen- > Preflight***

2) Preflight-Profil in den Anlagen dieses Rezeptes **selektieren**.

3) Kontextmenü ***Anlage öffnen*** oder **Doppelklick** auf das Preflight-Profil:



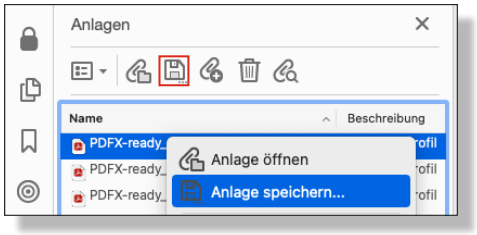
4) Die nachfolgende Meldung mit ***Öffnen von Dateien dieses Typs immer zulassen*** und **[OK]** bestätigen.

Aus Sicherheitsgründen sollte die obige Voreinstellung nach der Installation wieder AUSgeschaltet werden!

HINWEIS: Sollte dies nicht klappen, wird im **Video-Tutorial** demonstriert, wie man das Problem beheben kann…

Alternative Installation (falls die einfache Installation nicht funktioniert)

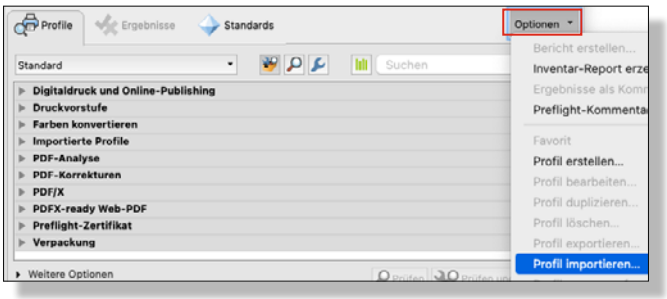
1) Speichern des Preflight-Profils aus der PDF-Dateianlage auf die Festplatte:



TIPP: Speichern mehrerer Dateianlagen (ausgewählt mit Shift) ist auch mit **Drag&Drop** auf die Festplatte möglich.

2) Preflight aufrufen:
– Acrobat Pro DC: Menü ***Anzeige -> Werkzeuge -> Druckproduktion -> Öffnen- > Preflight***

3) Importieren des Profils von der Festplatte mit dem Menü ***Optionen -> Profil importieren…***:



Das Preflight-Profil wird im Verzeichnis *Importierte Profile* im Preflight-Fenster abgelegt. Bei Bedarf kann das Profil in eine andere (neue) Preflight-Gruppe und/oder eine andere/eigene Bibliothek verschoben werden.

V2.7d / 28.01.2023
Alle Dokumentationen von PDFX-ready dürfen zu Informationszwecken kopiert und an Dritte weiter verteilt werden, vorausgesetzt, dass das Originaldokument in unveränderter Form verwendet wird und die Herkunft stets ersichtlich ist.

Updates

Zukünftige Updates können auf https://www.pdfx-ready.ch/preflight/#lfp heruntergeladen werden.

Rechte

Das Copyright für dieses Rezept und das Preflight-Profil gehört PDFX-ready und PrePress-Consulting Stephan Jaeggi. Die Benutzung ist kostenlos. Das Profil darf für eigene Zwecke angepasst/erweitert werden. Veränderte Profile dürfen aber nicht unter dem Namen «PDFX-ready» verteilt werden. Die Profile (inkl. eigene Anpassungen) dürfen ohne Genehmigung von PDFX-ready nicht kommerziell verwendet werden.

Haftungsausschluss

Die Verwendung der PDFX-ready Preflight-Profile erfolgt auf eigene Gefahr. PDFX-ready schliesst jegliche Haftung bei fehlerhaften Ergebnissen, unerwünschten Druckergebnissen und allen sonstigen Schäden, die aus der Benutzung der PDFX-ready-Anleitungen und -Profile entstehen könnten, vollständig aus. Es besteht keinerlei Anspruch auf Schadensersatz.

Ausserdem gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von PDFX-ready.

PDFX-ready

Beim Verein PDFX-ready setzen sich führende Publishing-Experten für einen sicheren und effizienten Datenaustausch von digitalen Druckvorlagen ein. PDFX-ready bietet Schulungsunterlagen, Programmeinstellungen, Preflight-Profile, Testseiten und Zertifizierungen für PDF/X-1a- und PDF/X-4-Workflows an.

Durch eine aktive Mitarbeit bei der Ghent Workgroup profitiert PDFX-ready von der aktuellen Entwicklung rund um den ISO-Standard PDF/X. Mit diesem Wissen erstellt der Verein Settings und Anleitungen zur Datenerstellung und Preflight-Profile zur Kontrolle für eine sichere Druckdatenübergabe; damit Sie sich entspannt zurücklehnen können.

Mit den verschiedenen Zertifizierungen bietet PDFX-ready den Druckereien eine ideale Basis, damit Ihre Druckdaten dem aktuellen PDF/X-Standard entsprechen. Mit einem PDFX-ready Zertifikat beweisen Druckereien und Mediendienstleister Ihren Kunden, dass Sie korrekt arbeiten.

Abonnieren Sie unseren Newsletter, folgen Sie uns auf LinkedIn oder besuchen Sie unser Website www.pdfx-ready.ch. So bleiben Sie stets PDFX-ready!

- Angebot
- Downloads
- Zertifizierungen
- PDFX-ready Leitfaden
- Newsletter
- News+Events
- LinkedIn

INFO

- Das Profil wurde mit Adobe Acrobat DC 2021 und das Rezept mit Adobe Acrobat DC 2022 erstellt.
- Preflight-Profile und Rezepte können von https://www.pdfx-ready.ch/preflight/ herunter geladen werden.
- Backgroundinformationen unter https://www.pdfx-ready.ch/knowhow/

Alle Dokumentationen von PDFX-ready dürfen zu Informationszwecken kopiert und an Dritte weiter verteilt werden, vorausgesetzt, dass das Originaldokument in unveränderter Form verwendet wird und die Herkunft stets ersichtlich ist.